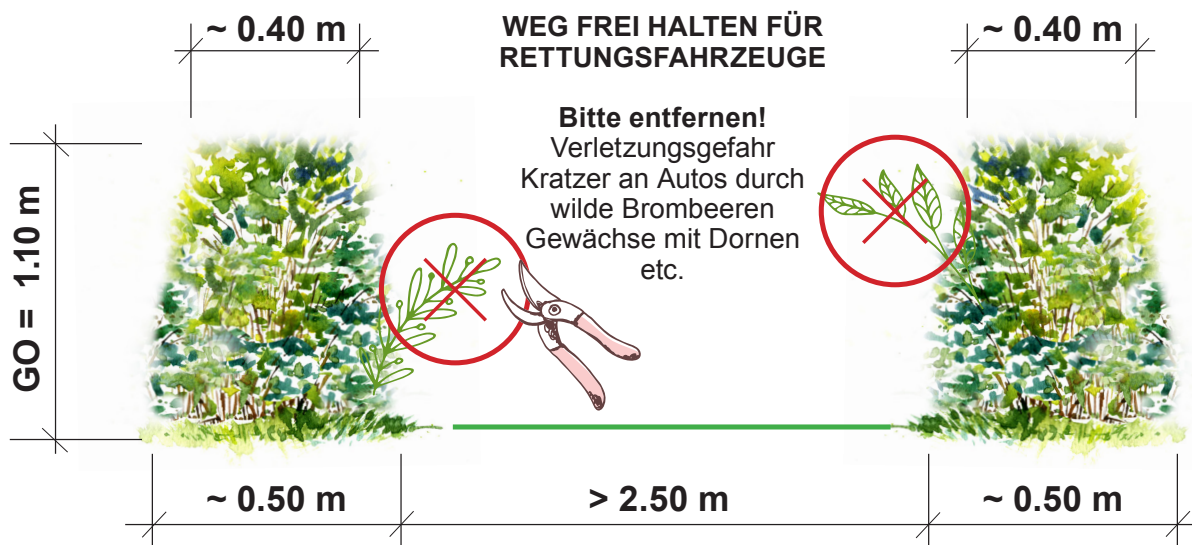


Heckenschnitt - holt die Scheren raus ;-)

08.08.2016

Liebe Gartenfreundinnen, liebe Gartenfreunde,

unsere **Kleingärten sind Naherholungsgebiete** und wir sind als Pächterinnen und Pächter dafür zuständig diese im Sinn der **Gartenordnung (GO)** zu **pflügen** und **kleingärtnerisch zu nutzen**.



Zur Erinnerung!

Die Gartenordnung sieht für Hecken eine **max. Höhe von 1,10 m** vor und der Platz für Rettungsfahrzeuge **die sog. Verkehrssicherungspflicht** verlangt, dass eine **Breite von > 2,50** zwischen Hecken bzw. Bewuchs **auf allen Wegen eingehalten wird**. Auf vielen Wegen in unserem Gebiet ist weder die **Hecken-Breite von > 2,50 m** gewährleistet noch wird die **Hecken-Höhe von 1,10 m** eingehalten.

Also los geht's!

Damit Ihr Frau/Herr Eurer Hecken werdet empfehle ich Hecken am besten zweimal im Jahr zu schneiden. Der erste Schnitt sollte möglichst Ende Februar vorgenommen werden - der zweite Schnitt kann dann wieder **ab dem 24. Juni (Johanni)** erfolgen. * **Bitte unbedingt noch auf brütende Vögel achten!!** Um die Hecke mit ausreichend Licht zu versorgen, ist im Querschnitt ein trapezförmiger Schnitt mit einer unteren Breite von ca. 50 cm empfehlenswert. So kommt Ihr gut von beiden Seiten an die Hecke, könnt wild eingewachsene Gehölze leicht entfernen, Eure Hecke wird schön dicht und bleibt vital. **Und jetzt frohes Scheren schwingen!** Bei weiteren Fragen zu Höhen und zu den Hecken an den Aussenwegen stehe ich Euch gerne zur Verfügung oder fragt Eure Garten Nachbarn, die die Hecken schon perfekt in Form gebracht haben.

Eure Fachberaterin
Sabine Lüdeling

* Da es sich bei unseren Kleingärten um Kulturflächen handelt, fallen diese nicht unter die Bestimmungen des Bundesnaturschutzes bzw. des Bremer Naturschutzgesetzes.